

sven kalden

UN-STEALTHDOVE

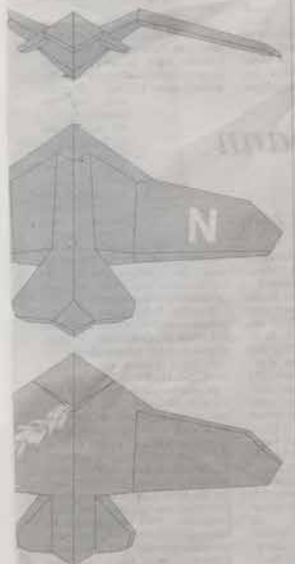
Boys and their toys, Kunstraum Kreuzberg Berlin, 2015

New York - Die Vereinten Nationen haben am Rande ihrer jährlich stattfindenden UN-Vollversammlung angekündigt, ein eigenes Drohnenprogramm ins Leben zu rufen und haben damit bei einigen ihrer Mitgliedsstaaten für Irritationen gesorgt. Die für Peacekeeping Missionen zuständige Abteilung des DKPO ließ Informationen verbreiten, die auf ein umfangreiches und unabhängiges Drohnenprogramm der UN schließen lassen. Wie ein Sprecher der Organisation gestern mitteilte, ist damit aber keine Abwendung von den bisherigen Zielen der Friedenssicherung durch die Vereinten Nationen verbunden. Das Programm, welches unter dem Namen „Stealthdove“ bekannt wurde, diene der vorausschauenden Friedenserhaltung. Es gehe, um präventive Luftaufklärung und nicht um aktives eingreifen als Konfliktpartei, so ein Sprecher der DKPO. Große Aufmerksamkeit bei der Entwicklung der Drohne wird auf die Tarn-

kappeneigenschaften gelegt, die ein unsichtbares Operieren im Zielgebiet ermöglichen soll. Mehr als 30 internationale Forscher und Ingenieure arbeiten an dem Projekt.

Kritik an dem Vorhaben kam u.a. vonseiten der USA. Ein Sprecher in Washington kritisierte, dass auch Forscher des Iran an der Entwicklung der „Stealthdove“ beteiligt seien und dass so die UN ihre eigenen Sanktionen umgehe.

Kurz nach der Bekanntgabe des Programms ist in einem New Yorker Café ein USB-Stick gefunden worden, auf dem Zeichnungen zu sehen sind, die mit großer Wahrscheinlichkeit die Form des Fluggeräts zeigen. Auf diesen Zeichnungen sind neben der sog. Vogelform die Buchstaben „U“ und „N“ zu lesen sowie ein stilisierter Olivenzweig. Von offizieller Seite wurden diese Angaben nicht bestätigt.



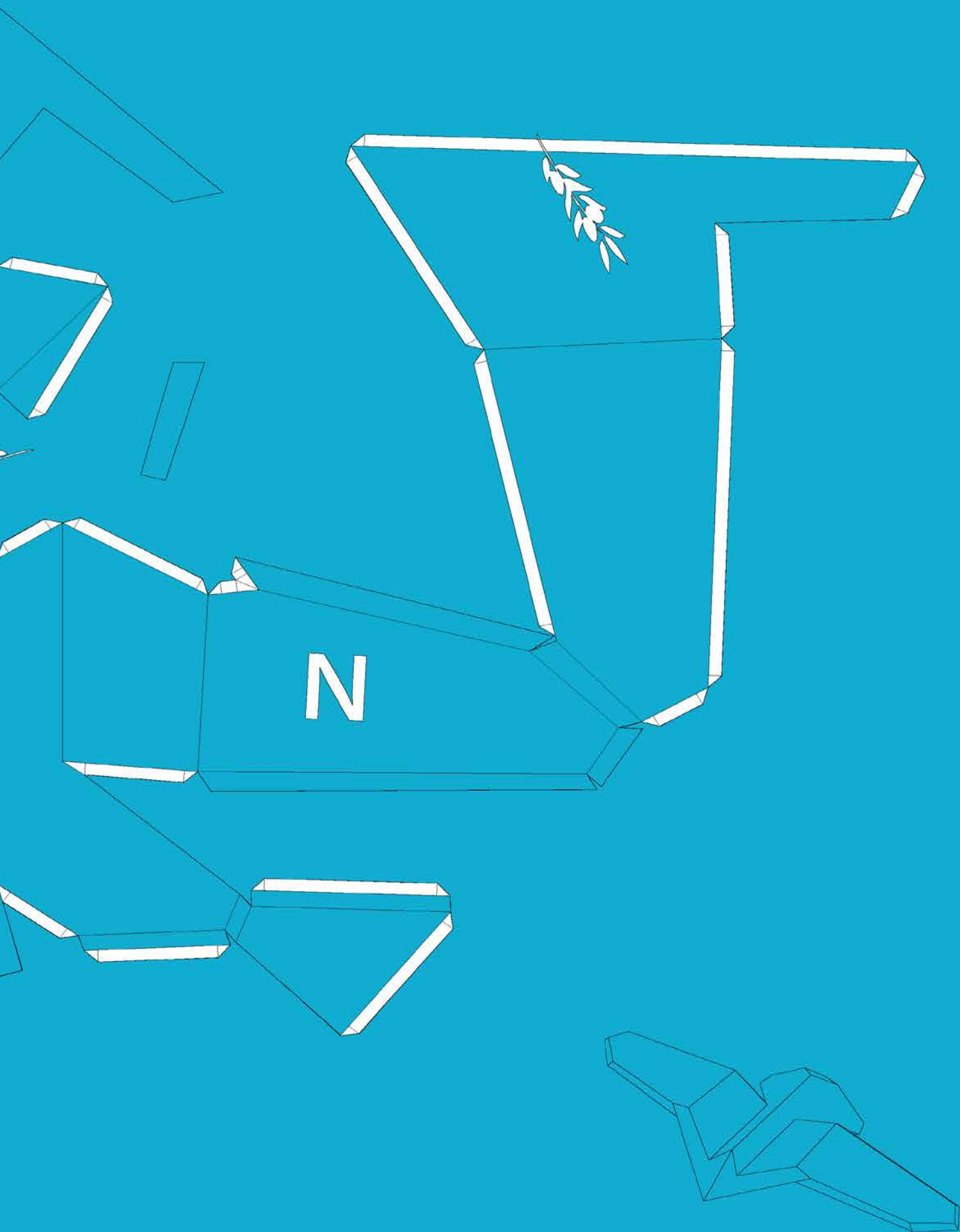
New York - Die Vereinten Nationen haben am Rande ihrer jährlich stattfindenden UN-Vollversammlung angekündigt, ein eigenes Drohnennprogramm ins Leben zu rufen und haben damit bei einigen ihrer Mitgliedsstaaten für Irritationen gesorgt.

Die für Peacekeeping Missionen zuständige Abteilung des DKPO ließ Informationen verbreiten, die auf ein umfangreiches und unabhängiges Drohnennprogramm der UN schließen lassen. Wie ein Sprecher der Organisation gestern mitteilte, ist damit aber keine Abwendung von den bisherigen Zielen der Friedenssicherung durch die Vereinten Nationen verbunden. Das Programm, welches unter dem Namen „Stealthdove“ bekannt wurde, diene der vorausschauenden Friedenserhaltung. Es gehe, um präventive Luftaufklärung und nicht um aktives eingreifen als Konfliktpartei, so ein Sprecher der DKPO. Große Aufmerksamkeit bei der Entwicklung der Drohne wird auf die Tarnkappeneigenschaften gelegt, die ein unsichtbares Operieren im Zielgebiet ermöglichen soll. Mehr als 30 internationale Forscher und Ingenieure arbeiten an dem Projekt.

Kritik an dem Vorhaben kam u.a. vonseiten der USA. Ein Sprecher in Washington kritisierte, dass auch Forscher des Iran an der Entwicklung der „Stealthdove“ beteiligt seien und dass so die UN ihre eigenen Sanktionen umgehe.

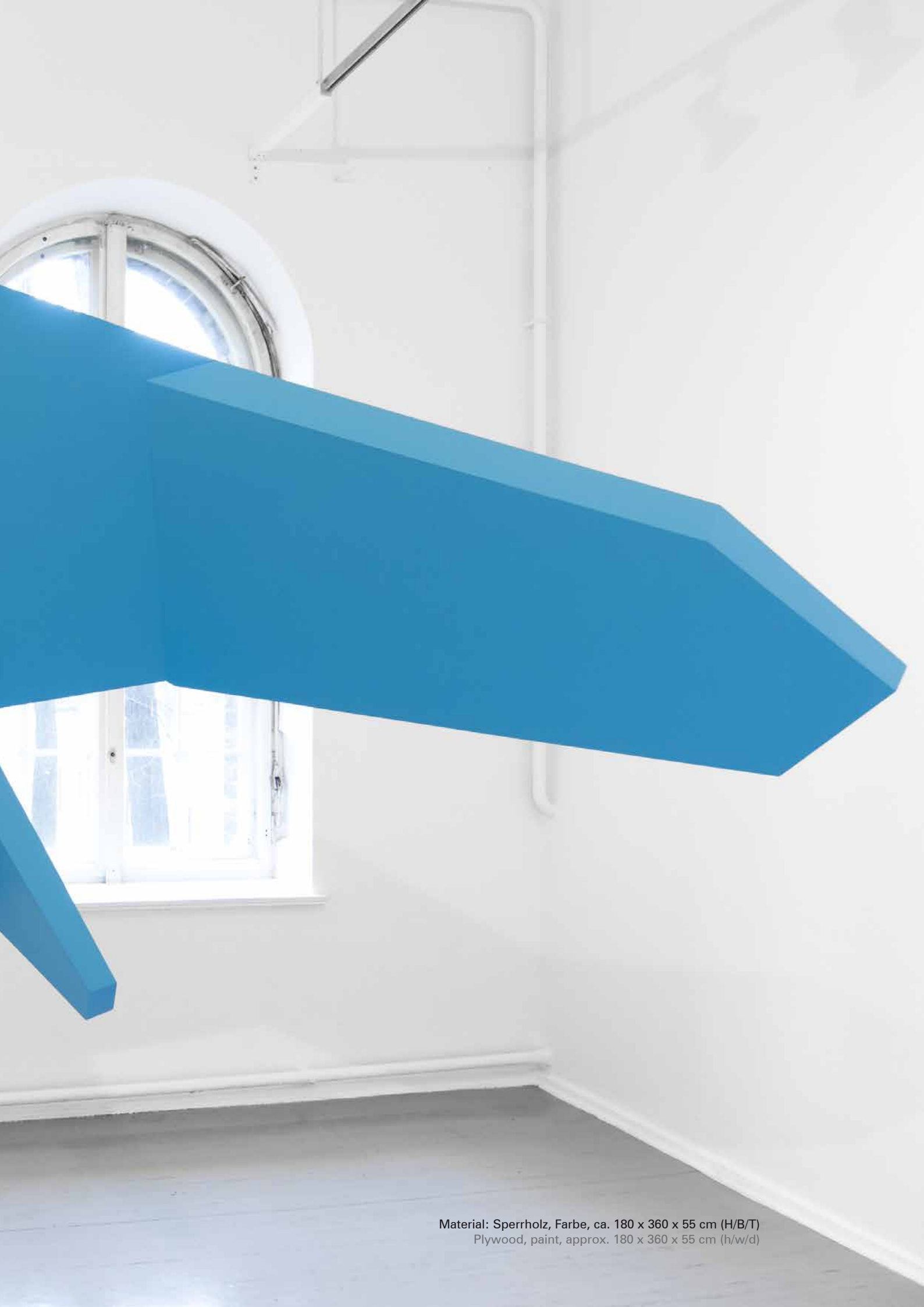
Kurz nach der Bekanntgabe des Programms ist in einem New Yorker Café ein USB-Stick gefunden worden, auf dem Zeichnungen zu sehen sind, die mit großer Wahrscheinlichkeit die Form des Fluggeräts zeigen. Auf diesen Zeichnungen sind neben der sog. Vogelform die Buchstaben „U“ und „N“ zu lesen sowie ein stilisierter Olivenzweig. Von offizieller Seite wurden diese Angaben nicht bestätigt.





Siebdruck, Modellbogen, 50 x 70 cm, 2013/15
screen print, paper model, 50 x 70 cm, 2013/15





Material: Sperrholz, Farbe, ca. 180 x 360 x 55 cm (H/B/T)
Plywood, paint, approx. 180 x 360 x 55 cm (h/w/d)





Material: Sperrholz, Farbe, ca. 180 x 360 x 55 cm (H/B/T)
Plywood, paint, approx. 180 x 360 x 55 cm (h/w/d)





Ausstellung: boys and their toys, 2015 Kunstraum, Berlin
Exhibition: boys and their toys, 2015, Kunstraum , Berlin

